

Soloklasse (Solo)

Studienrichtungen: Instrumente, Gesang, Dirigieren, Komposition

Informationen zu unserer Online-Bewerbung, den Antragsunterlagen, Terminen und Gebühren finden sie auf der Seite [Bewerbung](#).

Ihre Aufnahmeprüfung umfasst:

1. Digitale Vorauswahl (Video)
2. Live-Aufnahmeprüfung in der HMTMH

Nach der digitalen Vorauswahl werden Sie informiert ob Sie:
zur Live-Aufnahmeprüfung eingeladen werden
oder
die Aufnahmeprüfung nicht bestanden haben.

Technischer Hinweis:

Laden Sie Ihre Videos unter folgenden Vorgaben auf einer Streaming-Plattform Ihrer Wahl hoch:

- Das erste Video soll mit einem kurzen Begrüßungstext (bevorzugt in deutscher Sprache, englisch wird akzeptiert) mit Namen, Geburtsdatum und dem angestrebten Studiengang beginnen.
- Wichtig ist, dass Sie beim Vortrag des Programms gut zu sehen und zu hören sind.
- Jedes Werk bzw. jeder Satz muss live und durchgehend aufgenommen werden (Bild und Ton gleichzeitig). Die Aufnahmequalität muss nicht professionell sein.
- Die Aufnahmen der eingereichten Werke dürfen nicht nachträglich bearbeitet werden und müssen ungeschnitten vorliegen. Zwischen den Werken bzw. Sätzen ist ein Schnitt möglich.
- Die Videos für das Hauptfach sollen eine Maximalgröße von 500 MB nicht überschreiten.
- Die Videos müssen ohne Passwort abrufbar sein und ohne Download der Dateien gestreamt werden können.

Soloklasse Instrumente, Gesang, Dirigieren:

Die entsprechenden Links zu den Videos hinterlegen Sie in unserem Onlineportal APP.

Soloklasse Komposition:

Ihre Unterlagen laden Sie im Onlineportal APP hoch.

Hinweis zum Datenschutz:

Die von Ihnen eingesendeten Links werden nur zum Zwecke des Bewerbungsverfahrens und nur von am Verfahren beteiligten Personen gesichtet.

Anforderungen für die Aufnahmeprüfung

Kriterien für die Vorauswahl

- ein „Sehr gut“ im Hauptfach im vorausgehenden Masterstudiengang.
- hohe fachliche Professionalität, besondere individuelle künstlerische Aussagekraft.

1. Digitale Vorauswahl (Video)

Soloklasse Instrumente, Gesang, Dirigieren:

Bitte senden Sie uns für die digitale Vorauswahl ein Video mit einem 20-30-minütigen, frei zu wählenden Repertoire aus wenigstens zwei Stilbereichen ein.

Besonderheit für Gitarre: 20-30 Minuten freies Repertoire mit Werken unterschiedlichen Charakters (unabhängig von Stilbereichen).

Für Schlagzeug/Pauke: 20-30 Minuten freies Repertoire mit Werken auf mindestens 2 verschiedenen Schlaginstrumenten gespielt (unabhängig von Stilbereichen).

Für Dirigieren gilt: Das Video muss den Mitschnitt eines Konzerts oder Probendurchlaufs mit Ensemble (Orchester bzw. Chor) enthalten.

Für Instrumente und Gesang gilt: Klavierbegleitung ist nicht zwingend erforderlich.

Soloklasse Komposition:

Digitale Unterlagen (Lebenslauf, Partituren und Tonaufnahmen), die zur Bewerbungsfrist angekommen sind, werden von der Kommission Anfang Juni bewertet.

In allen Studienrichtungen der Soloklasse gilt:

Bei der Bewertung der digitalen Vorauswahl wird das Punktesystem 0-25 angewandt. Bewerber*innen, die 18 Punkte erreichen, werden zur Live-Aufnahmeprüfung eingeladen.

2. Live-Aufnahmeprüfung

Repertoire für die Aufnahmeprüfung Soloklasse (Instrumente, Gesang):
 (Es dürfen auch Werke aus der Video-Vorrunde erneut gespielt werden.)

KLAVIER	3 oder mehr Werke aus mindestens 3 verschiedenen Stilbereichen, insgesamt ca. 60 Minuten. Das Programm darf höchstens 1 Solokonzert enthalten.
STREICHER	3 oder mehr Werke aus mindestens 3 verschiedenen Stilbereichen, insgesamt ca. 60 Minuten, ein Solokonzert soll enthalten sein.
BLÄSER	Es sind mindestens drei Werke aus verschiedenen, für das jeweilige Instrument wesentlichen Stilepochen vorzubereiten. Das eingereichte Programm soll ca. 60 Min Konzertrepertoire (Recital sowie Solokonzert) umfassen.
GESANG	Werke aus 3 Stilbereichen, mind. 2 Gattungen (Lied, Oratorium, Oper), insgesamt ca. 40 Minuten.
ORGEL	3 oder mehr Werke aus mindestens 3 verschiedenen Stilbereichen, insgesamt ca. 60 Minuten. Das Programm muss mindestens ein Werk von J.S. Bach enthalten.
CEMBALO	3 oder mehr Werke aus mindestens 3 verschiedenen Stilbereichen, insgesamt ca. 60 Minuten. Das Programm muss mindestens ein Werk von J.S. Bach enthalten.
HAMMERFLÜGEL	3 oder mehr Werke aus mindestens 3 verschiedenen Stilbereichen, insgesamt ca. 60 Minuten. Das Programm darf höchstens 1 Solokonzert enthalten.
AKKORDEON	3 oder mehr Werke aus mindestens 3 verschiedenen Stilbereichen, insgesamt ca. 60 Minuten.
GITARRE	3 oder mehr Werke unterschiedlichen Charakters, insgesamt ca. 60 Minuten
SCHLAGZEUG/PAUKE	3 oder mehr Werke an verschiedenen Schlaginstrumenten (Kleine Trommel, Marimba, Vibraphon, Pauken, Set-Up) mit Werken des 20. und 21. Jahrhunderts ca. 60 Minuten. Bearbeitungen von Werken früherer Epochen sind möglich.

Aus dem vorbereiteten Repertoire für Instrumente, Gesang wählt die Kommission während der Prüfung ein Programm von ca. 20 Minuten Dauer aus. Das erste Stück darf selbst gewählt werden.

Repertoire für die Aufnahmeprüfung Soloklasse (Dirigieren, Komposition):

<p>DIRIGIEREN Orchesterleitung</p>	<p><u>1. Prüfungsabschnitt (ca. 25 Min.):</u> -Auswendiges Dirigat mit Klavier (4hdg. u. 2hdg.): Beethoven - „Egmont-Ouvertüre“ und Strawinsky - „Geschichte vom Soldaten“, Nr.1 -Vom-Blatt-Spiel (Ausschnitte aus Klavierauszügen und Partituren) -Vortrag zweier anspruchsvoller Werke oder Sätze aus dem Repertoire eines selbst gewählten Instruments (bzw. Gesang) -Mündliche Prüfung in Gehörbildung (erhöhter Schwierigkeitsgrad)</p> <p><u>2. Prüfungsabschnitt (ca. 20 Min., nur nach Bestehen des 1. Prüfungsabschnittes)</u> Arbeit mit Orchester: Die beiden Stücke/Werkausschnitte werden 4 Wochen vor dem Prüfungstermin mitgeteilt.</p>
<p>DIRIGIEREN Chor- und Ensembleleitung</p>	<p><u>1. Prüfungsabschnitt (ca. 20 min.):</u> -Dirigieren mit Klavier: Jean-Yves Daniel-Lesur: Cantique des Cantiques: Nr. 2 “La voix du bien-aimé” Johann Sebastian Bach: Motette „Jesu, meine Freude“ BWV 227, daraus: „Trotz dem alten Drachen“ -Klavier: Vorspiel zweier Werke aus verschiedenen Epochen (erhöhte Anforderungen). Falls Klavier nicht das Hauptinstrument ist, ist zusätzlich ein Vorspiel eines Werkes auf dem Hauptinstrument möglich. -Klavierauszugspiel vom Blatt: z. B. Puccini: La Bohème -Partiturspiel: Vokalmusik Alte und Neue Schlüssel, Orchesterpartitur -Gesang: Vortrag zweier Werke aus verschiedenen Epochen -Vom-Blatt-Singen einer Chorpartie sowie Spielen mehrerer Stimmen und gleichzeitiges Singen einer zweiten (vom Blatt). -Gehörbildung (mündlich): erhöhte Anforderung, Erkennen von Intervallen, Drei- bzw. Vierklängen und Modulationswegen</p> <p><u>2. Prüfungsabschnitt (ca. 15 Min., nur nach Bestehen des 1. Prüfungsabschnittes):</u> -Erarbeiten eines 2 Wochen vor der Aufnahmeprüfung bekannt gegebenen Chorwerks, Kolloquium</p> <p><u>3. Prüfungsabschnitt (ca. 10-15 Min., nur nach Bestehen des 2. Prüfungsabschnittes):</u> -Erarbeiten eines 2 Wochen vor der Aufnahmeprüfung bekannt gegebenen Orchesterwerks.</p>
<p>KOMPOSITION</p>	<p><u>Mündliche Prüfung (Dauer maximal 30 Min.):</u> Präsentation eigener Kompositionen und Arbeiten; Pläne und Konzepte für das angestrebte Studium; Nachweis der Fähigkeit, auf eine vorgelegte Aufgabe schöpferisch zu reagieren und von vertieften Kenntnissen in zeitgenössischer Musik (Fragen zu Kompositionstechnik, Stilistik, Partiturrekunde etc.); Höranalyse</p>